

PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

A. Projektdetails

Titel	Erweiterung Anschlussbahn Asamer Kies- und Betonwerke / Roithham
Programm	Anschlussbahnförderung 1. AS
KoordinatorIn	Asamer Kies- und Betonwerke GmbH
Kontaktperson Name	Manfred Schmalzer
Kontaktperson Adresse	Unterthalham Straße 2 4694 Ohlsdorf
Kontaktperson Telefon	0664 8315230
Kontaktperson E-Mail	m.schmalzer@asamer.at
Schlagwörter	Güterverkehr
Projektgesamtkosten	4.850.000,00 Euro
Fördersumme	1.575.346,26 Euro
Klimafonds-Nr.	K08MV0S00017
Projektstart & -ende	01.01.2007 bis 31.12.2012

B. Projektbeschreibung

Synopsis	<p>Leistungsfähige Anschlussbahnanlage für die Anlieferung von Rohstoffen per Bahn für die Betonproduktion am Standort Linz.</p>
Kurzfassung	<p>Die Asamer Kies- und Betonwerke GmbH ist neben der Sand-, Kies- und Schottergewinnung sowie der Erzeugung von Baustoffen u.a. in einigen Bereichen des Bau- und Baunebengewerbes tätig. Das Unternehmen der Asamer & Hufnagl Holding benötigte für die Anlieferung von Rohstoffen per Bahn für die Betonproduktion am Standort Linz eine leistungsfähige Anschlussbahnanlage. Die Logistikkette zwischen dem Kieswerk Traunfall und der Produktion in Linz wurde mit Hilfe des Mobiler-Systems (Container, die wahlweise auf dem Waggon oder LKW transportiert werden können) optimiert.</p> <p>Im Rahmen des Projekts wurden die dazu erforderlichen Rahmenbedingungen geschaffen. Im Kieswerk Traunfall war es notwendig, den Bereich der Verladung an die Anforderungen des Bahntransportes anzupassen und die Umschlagskapazität mittels Anschaffung von neuen Radladern zu erhöhen. Im Vorbahnhof Steyrermühl wurden die vorhandenen Anschlussbahngleise verlängert, die gesamte Anlage wurde entsprechend dem neuen Transportkonzept adaptiert. Im Bahnhof Linz Kleinmünchen und Werk Linz wurden ebenfalls die baulichen Voraussetzungen (Errichtung einer Gleisanlage, Manipulationsflächen, Sicherheitseinrichtungen etc.) für den zukünftigen Gütertransport auf der Schiene geschaffen.</p> <p>Für seine langjährige aktive Auseinandersetzung mit dem Thema der Reduktion von Schadstoffemissionen und der Suche nach Möglichkeiten der Umsetzung hat das Unternehmen bereits einige Auszeichnungen, wie z.B. den ERMCO-National Environmental Award und den Umweltpreis, erhalten.</p>

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.